



Stadt Burgdorf  
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	<b>M 2021 1745</b>
Datum:	11.10.2021
Federführung:	61 Stadtplanung und Umwelt
Aktenzeichen:	

---

**M i t t e i l u n g**

**öffentlich**

**Betreff: Herstellung einer Hundefreilauffläche durch die Stadt Burgdorf**

**Für Gremien:**

	Datum
Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau	15.11.2021

Nachfolgende Mitteilung gebe ich Ihnen zur Kenntnis.

(Pollehn)

Am 16.09.2021 hat ein Gespräch zwischen der Initiatorin einer Hundefreilauffläche und der Verwaltung der Stadt Burgdorf stattgefunden. Anlass des Gesprächs war der Sachstand der Flächensuche für eine Hundefreilauffläche.

Die Verwaltung erinnerte an das Treffen von Initiatoren der Hundefreilauffläche, dem damaligen Bürgermeister Herrn Baxmann und anderen interessierten Politikern und Hundebesitzern im Bürgerbüro der SPD. Damals wurde festgestellt, dass aufgrund von Haftungs-, Organisations- und Unterhaltungsfragen der einzig gangbare Weg aus Sicht der Stadt die Gründung eines Vereins ist, mit dem die Stadt einen Vertrag über die Verpachtung und Unterhaltung einer geeigneten Fläche abschließen kann.

Schon damals wurde von Seiten der Initiatoren die Gründung eines Vereins kritisch gesehen. Diese Einschätzung wurde am 16.09.2021 wiederholt. Bisher konnten keine Mitglieder für die Gründung eines Vereins gewonnen werden.

Die Verwaltung stellte dar, welche Pflichten für die Stadt mit der Herstellung und Unterhaltung einer Hundefreilauffläche verbunden wären:

**Standortwahl:**

- Ausreichende Größe (> 3.000 m<sup>2</sup>)
- Vermeidung der Nachbarschaft zu lärmempfindlichen Nutzungen (z.B. Wohnen) oder anderen sensiblen Nutzungen (z.B. Spielplätze)
- ggf. Lärmgutachten erforderlich
- Möglichst PKW-Stellplätze in der Nähe
- Ggf. baurechtliche Prüfung erforderlich

**Weitere Erfordernisse:**

- Baugenehmigung erforderlich
- Kompensation erforderlich
- Stabile Umzäunung (Stabgitterzaun 1,6 m Höhe) (Preis Stand Sept. 21: rd. 88,- € brutto/m zzgl. Tor rd. 1.100,- € brutto bei Breite 1,50 m)
- Sitzgelegenheiten (Standardbank zum Einbetonieren Metallgestell, Kunststoffbelattung, Armlehnen) rd. 1450,- € brutto)
- Hundekottütenspender (100 – 200,- € brutto)
- Mülleimer (rd. 650,- € brutto)
- Beschilderung
- Evtl. Kfz-Stellplätze
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit (regelmäßige Kontrollen mit Dokumentation, mind. 14tägig)
- Unterhaltung der Fläche (mehrmaliges Mähen, Auffüllung HuKo-Beutel, mindestens wöchentliche Müllentsorgung, Instandhaltungsarbeiten)

**Kostenschätzung von 2018 für eine 1.700 m<sup>2</sup> große Fläche (ohne Stellplätze):**

- Herrichtung ca. 20.000,- € brutto
- Unterhaltung ca. 800,- €/Jahr brutto

Inzwischen ist mit erheblich höheren Kosten zu rechnen, da die Preise – insbesondere für Metallbauteile erheblich gestiegen sind (s. Preisangaben oben).

Auch wenn die vorgebrachten Argumente für die Herstellung einer umzäunten Hundefreilauffläche einleuchtend sind und andere Kommunen gute Erfahrungen damit gemacht haben, ist es für die Stadt Burgdorf nicht möglich, ein solches Vorhaben umzusetzen. Dies scheitert zum einen an der Haushaltslage der Stadt Burgdorf und zum anderen daran, dass derzeit keine geeigneten Flächen für ein solches Vorhaben zur Verfügung stehen.

Ein Verein hingegen könnte Fördergelder beantragen und so die Herrichtung einer Fläche finanzieren und ggf. auch eine Fläche von einem anderen Grundstückseigentümer als der Stadt anpachten.

Fazit des Gesprächs war, dass die Stadt wieder zu Gesprächen bereit ist, wenn ein Verein gegründet worden ist.

Nichtsdestotrotz stellte die Stadt in Aussicht, bei Kontakten mit Grundstückseigentümern dieses Thema anzusprechen, damit die Interessengruppe ggf. die Möglichkeit erhält, auf privater Basis eine Fläche als Hundefreilauffläche pachten zu können.